

# I. Anmeldung

TOP: \_\_\_\_\_

**Stadtplanungsausschuss**  
**Sitzungsdatum 28.04.2016**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Ergebnis städtebaulicher und landschaftsplanerischer Wettbewerb mit Realisierungsteil „Tiroler Straße“, Sozialraumentwicklung**

**Anlagen:**

Bericht  
 Preisgerichtsprotokoll

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	10.12.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Auf den städtischen Grundstücken zwischen Ingolstädter Straße, Tiroler Straße und Z-Bau sollen verschiedene Einrichtungen der sozialen Infrastruktur untergebracht werden. Die Rummelsberger Diakonie, die auf der Fläche bereits einen Kindergarten betreibt, hat in Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg einen Ideen- und Realisierungswettbewerb durchgeführt. Das Preisgericht unter Vorsitz von Prof. Ingrid Burgstaller hat aus den 13 abgegebenen Arbeiten zwei zweite Preise und einen Ankauf ausgewählt.

- 2. Preis: huber staudt architekten bda, Berlin mit la.bar Landschaftsarchitekten, Berlin
- 2. Preis: bss architekten, Nürnberg mit club L94 LandschaftsArchitekten, Köln

Ankauf: Karl + Probst, München mit Landschaftsarchitekt Werner Franz, München

Die beiden Preisträger werden das Wettbewerbsergebnis überarbeiten und danach soll ein Gremium eine der Arbeiten für die Realisierung vorschlagen.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

entfällt, da Bericht

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€ **Folgekosten** € pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Die geplante Bebauung zeichnet sich durch eine Mischung von unterschiedlicher sozialen Einrichtungen aus (Kita, Soz.-einrichtungen). Die Inklusion ist dabei der zentrale Leitgedanke des Entwurfs.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Referat VI

Nürnberg,  
Referat VI

(49 00)